



Januar 2016



Jahreslosung 2016

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

Jes 66,13

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.

Jes 66,13

Mütter und Väter wissen: Das Schluchzen eines Kindes kann sich schnell in Lachen verwandeln, wenn wir es tröstend in die Arme nehmen. Es atmet auf, kommt zur Ruhe und springt wieder fröhlich vom Arm. Dieses Bild habe ich vor Augen, wenn Gott seinem Volk Israel verspricht: **Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet.**

Die Geschichte Gottes mit seinen Söhnen und Töchtern läuft alles andere als glatt. Sie gehen eigene Wege, verbünden sich mit Mächten, von denen sie mehr Hilfe erhoffen als von Gott, heute wie damals – als sie aus ihrer Heimat in die Gefangenschaft weggeführt wurden, fühlten sie sich von Gott verlassen und vergessen.

Das hindert Gott nicht, an ihnen festzuhalten. In einem weiten Bogen entfalten die Prophetenworte in immer wieder neuen Bildern und Vergleichen Gottes Treue zu seinen Kindern. Sie gipfeln in der Zusage: „**Ich will euch trösten, wie einen seine Mutter tröstet**“ und in der Ankündigung des zukünftigen Heils für Jerusalem.

Das ist eine Dimension von Trost, die ein „Alles wird gut“ weit übertrifft. Gott sieht die zerbrochenen Herzen und Hoffnungen. Er nimmt Elend und Scheitern seiner Kinder ernst und macht sie zu seiner eigenen Sache. Wie eine Mutter erbarmt er sich ihrer. – Dieser Vergleich ist einmalig und beschreibt eine besonders innige Seite Gottes, die weit über liebevolle Worte und Gesten hinausgeht.

Trost ist ein umfassendes Geschehen. Zum einen befreiend: Getröstete bekommen wieder Luft zum Atmen. Zum anderen gibt Trost wieder Grund unter die Füße. Letztlich geht es um Fragen wie: *Wer gibt mir Halt? Was trägt mich im Leben und im Sterben? Wie kann ich getrost leben – gehalten und frei? Getrost leben – mit festem Grund unter den Füßen und einem weiten Horizont?*

Die Weihnachtsbotschaft mit ihrem Ruf „**Friede auf Erden!**“ beschreibt eine andere Wirklichkeit als wir sie erleben. Wir tragen aber das Bild dieser Botschaft als Christen in unseren Herzen, weil wir an Jesus Christus glauben, dessen Leben davon Zeugnis gibt.

Beide zusammen – die Botschaft und das Menschwerden Gottes vergegenwärtigen Seiten von Gottes umfassendem Trost. Davon künden wir in dieser heiligen Zeit.

Dass diese Botschaft auch Ihr Leben erreicht, Ihnen somit zum Trost wird, das wünsche ich Ihnen von Herzen.

Ihr *Pfr. Joh. Simang*

Geburtstage Januar 2016

*Wir gratulieren allen Geburtstagskindern
und wünschen Gottes Segen*

Frau Bettina Krause (65), Frau Jutta Ludwig (65), Herrn Bernd Heidel (65), Frau Gabriele Draht (65), Herrn Manfred Bäcke (66), Frau Karin Andrinek (67), Frau Christel Wolter-Freier (68), Frau Elise Haufe (68), Frau Damianka Biatcheva (69), Frau Linda Jeske (70), Frau Helga Huth (70), Herrn Curt Stampe (71), Herrn Dr. Jürgen Kopske (71), Frau Renate Ditter (71), Frau Ingrid Voigt (72), Herrn Michael Teickner (72), Herrn Klaus Lukas (72), Herrn Helmut Finzel (73), Herrn Alfred Potreck (73), Frau Helma Dittberner (75), Frau Marlen Reißner (75), Herrn Peter Engelhardt (76), Frau Sigrid Mielke (77), Frau Ursula Wolk (77), Herrn Karl-Rudolf Zehden (77), Herrn Helmut Napierski (77), Herrn Bernd Paschmionka (77), Frau Marga Opitz (77), Frau Christine Schulze (78), Herrn Günter Schön (78), Frau Ilse Zehden (78), Frau Ingeborg Henning (78), Herrn Horst Skibitzki (79), Herrn Fritz Mollitor (80), Frau Ingrid Grögor (81), Frau Irene Marotz (81), Herrn Horst Brieschke (82), Herrn Werner Sacher (82), Frau Charlotte Weber (84), Frau Maria Ogienko (84), Frau Gertraude Müller (84), Herrn Wolfgang Kramer (85), Frau Ingeborg Wolff (86), Frau Ingeborg Wienholz (87), Frau Ingeborg Gutschmidt (88), Frau Gisela Fischer (88), Frau Ruth Dally (94), Frau Elisabeth John (95) und Frau Frieda Zeiger (97).

Dies ist der Tag, den der Herr macht; lasst uns freuen und fröhlich an ihm sein.
(Ps 118,24)



Getauft wurde am 20.12. im Andreas-Haus Mathilda Öhlmann.

Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR. (Jes 54,10)



Gestorben sind und kirchlich bestattet wurden

Herr Reiner Bünger (56 Jahre), Herr Winfried Schulz (72 Jahre), Frau Anneliese Stengel (80 Jahre), Herr Heinz Höfker (88 Jahre) und Frau Marie Dittrich (96 Jahre).

Meine Zeit steht in deinen Händen. (Ps 31,16a)

Gottesdienste

(Kindergottesdienst ist während jedes Gottesdienstes außer in den Ferien)

03. Januar (2.Stg.n.Weihnachten)	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Andreas-Haus	Pfr. Simang
06. Januar (Epiphantias)	17.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Andreas-Haus	Pfr. Pfistner
10. Januar (1.Stg.n.Epiphantias)	10.00 Uhr	Gottesdienst, Lazarus-Haus	Pfr. Simang
15. Januar (Freitag)	10.15 Uhr	Gottesdienst im Haus Bethel, Andreasstr. 21	Pfr. Simang
17. Januar (Letzter Stg.n.Epiphantias)	10.00 Uhr	Gottesdienst, Andreas-Haus	Pfr. Simang
24. Januar (Septuagesimae)	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Lazarus-Haus, mit Taufe	Pfr. Simang
31. Januar (Sexagesimae)	10.00 Uhr	Gottesdienst, Lazarus-Haus	Lektor Fischer
07. Februar (Estomihi)	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst, Andreas-Haus	Pfr. Simang

Lazarus-Haus: Marchlewskistr. 40

Andreas-Haus: Stralauer Platz 32

Kollekten

Opferstock Lazarus-Haus: Für *Brot für die Welt*.

<u>Datum</u>	<u>Amtliche Kollekte</u>	<u>Gemeindekollekte</u>
03.01.2016	Für Projekte zum Schutz und zur Begleitung von Kindern	Gottesdienst
06.01.2016	Für die Arbeit der Gossner Mission	Binnenschiffer
10.01.2016	Für obdachlose/wohnunglose Menschen	Kirchenmusik
17.01.2016	Für Rüstzeitheime und das Helmut-Gollwitzer-Haus in Wünsdorf	Bläserarbeit
24.01.2016	Für die ev. Beratungsstellen im Bereich der Paar- und Lebensberatung und für den Fürsorgerischen Gemeindedienst (je 1/2)	Gemeindearbeit
31.01.2016	Für besondere Aufgaben der EKD	Lazarus-Haus

„Der Weg, auf dem sich die Starken vervollkommen, ist der gleiche wie der, auf dem die Schwachen sich stärken.“ (Maria Montessori)

Wenn Kinder nach einer Reise müde und dreckig in die Arme ihrer Eltern fallen und begeistert davon berichten, was sie erlebt und vollbracht haben, wissen die Initiatoren der **Aktion "Kinder brauchen Matsch"**, dass sie gute Arbeit geleistet haben. Es ist ihnen gelungen, ihre Begeisterung und Wertschätzung für die Vielfalt der Schöpfung und des menschlichen Miteinanders weiterzugeben.

„Kinder brauchen Matsch“ bietet inklusive Freizeitfahrten mit erlebnispädagogischem Ansatz. Im Mittelpunkt steht das vorurteilsfreie Miteinander von Menschen mit und ohne Beeinträchtigung. Ihr Wirken folgt der Idee, dass jedes Kind das Recht auf Abenteuer und selbstbestimmtes Lernen hat.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder ein vielfältiges Angebot für Kinder im Alter von 7 bis 13 Jahren mit und ohne Beeinträchtigung. Wenn Sie mehr wissen wollen, schauen Sie unter www.kinder-brauchen-matsch.de.

Kinderbibelwoche vom 1. - 5.2.

von **10 bis 15 Uhr** im **Lazarus-Haus**. Anschließend gib es „**Geschichten in der Jurte**“ - An einem ungewöhnlichen, stimmungsvollen Ort können Eltern mit ihren Kindern in ein einzigartiges Vorleseabenteuer eintauchen – in einer schwarzen Jurte, in deren Mitte ein Feuer lodert. Immer am Nachmittag gibt es Märchen und Geschichten aus allen Winkeln dieser Welt. Weitere Infos unter www.kinder-brauchen-matsch.de.



Die St. Andreasgemeinde, die früher mitten im Industrie- und Hafengebiet an der Spree lag, hat sich stets der Ev.

Binnenschiffergemeinde

verbunden gefühlt. In den zurückliegenden Jahren hatten wir jeden Sommer den Binnenschifferpfarrer Pfistner zu einem Spreegottesdienst zu Gast. **Epiphania** nun, den **6.1.**, lädt die Binnenschiffergemeinde ein zu einem **Abendmahlsgottesdienst** um **17 Uhr** im **Andreas-Haus**. Ein herzliches Willkommen allen! Die Binnenschiffergemeinde kümmert sich um die Seelsorge an den Binnenschiffern. Ihr Zuhause hat sie im Historischen Hafen auf der „Adonis“. Siehe: <https://schifferkirche.wordpress.com>.



Kinder- und Jugendgruppen

- Christenlehre** **donnerstags** 15.00 Uhr (LH) Pastor Lutz Dillenardt
- Konfirmanden** **Sonabend**, 16. Januar, 10.00 Uhr jüngere Gruppe, 13.00 Uhr ältere Gruppe (jeweils AH) Pastor L. Dillenardt
- Kindergottesdienst-Team** **donnerstags** 13.30 Uhr (LH) Frau Dittberner
- Junge Gemeinde** bis 18 Jahre **mittwochs** 18.00 Uhr (AH) Pastor Dillenardt
ab 18 Jahre **montags** 18.00 Uhr (AH) Pastor Dillenardt

Musik für Kinder und Jugendliche

- Flöten für Anfänger** **dienstags** 14.30 Uhr (LH) Frau Dittberner
- Jugend- und Kinderchor** **dienstags** alle 14 Tage 16.45 Uhr (LH) Kantor Oelke
- Musik in uns** **mittwochs** 16.00 Uhr (LH) Hannah Breithaupt
(für Kinder mit Beeinträchtigung von 6 bis 12 Jahren)

Musikalische Aktivitäten / Gruppen

- Flötenkreis** **dienstags** 15.30 Uhr (LH) Kantor Sebastian Oelke
- Singekreis** **dienstags** 17.00 Uhr (LH) Kantor Sebastian Oelke
- Singschule** **mittwochs** 18.00 Uhr und **donnerstags** 16.45 Uhr
(jeweils LH) Kantor Sebastian Oelke
- Chor** **mittwochs** 19.00 Uhr (LH) Kantor Sebastian Oelke
- Bläsergruppe** **donnerstags** 18.00 Uhr (AH) Jonathan Stroh
individueller Anfängerunterricht n. Absprache, T. 296 02 90

Gesprächskreise

Geburtstagskreis	Montag , 4.1., 15.00 Uhr (LH) Pfr. Simang
Seniorenkreis	Montag , 4.1., 14.30 Uhr (AH Frau Heinze) Montag , 18.1., 14.30 Uhr (AH) Pfr. Simang
Hauskreis „Lazarus“	Dienstag , 19.1., 15.00 Uhr bei Familie Krause, Marchlewskistr. 26
Bibelgespräch	Mittwoch , den 13.1., 15.00 Uhr (LH) Pfr. Simang
Gesprächskreis	Donnerstag , 21.1., 19.30 Uhr (AH) Pfr. Simang
Gesprächskreis „Lichtblick“	Mittwoch , 27.1., 15.00 Uhr (LH) Pfr. Simang
Männergruppe	Freitag , 15.1., 17.00 Uhr (LH) Pfr. Simang
Erwachsenenkreis	Freitag , nach Absprache, 20.00 Uhr (AH) Fam. Rachner
Briefmarkenfreunde	Montag , 25.1., 18.00 Uhr (AH) Herr Stöckner

Diakonische Aktivitäten / Kreise

„Laib u. Seele“- Ausgabestelle	dienstags 12.30 bis 14.00 Uhr (LH)
Besuchskreis	Mittwoch , 27.1., 10.00 Uhr (LH)

Gäste in der Ev. Kirchengemeinde St. Markus

Afrikanische Gemeinde "Assemblée de Dieu de Berlin" im Lazarus-Haus
mittwochs 17-19, freitags 16-21, sonnabends 16-18 und sonntags ab 13 Uhr

Niederländische Ökumenische Gemeinde NÖG im Andreas-Haus
den 1., 2. und 3. Montag im Monat ab 19 Uhr im Lutherraum,
Gottesdienste jeden 4. Sonntag im Kirchsaal, jeweils um 15.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde St. Markus

Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin - Tel./Fax. 296 02 90

www.stmarkus-friedrichshain.de

Gottesdienststätten (sofern nicht anders bekanntgegeben):

Andreas-Haus, Stralauer Platz 32, 10243 Berlin: 1. + 3. Sonntag
Lazarus-Haus, Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin: 2., 4. + 5. Sonntag

Pfarrer: Johannes Simang, Koppenstr. 53, 10243 Berlin,
Pfarrbüro: Stralauer Platz 32, 10243 Berlin, Tel./Fax. 29 66 24 96
Tel. 29 04 67 10 (priv.), e-Mail: pfarrer@stmarkus-friedrichshain.de
Sprechzeiten: Mo 15-18 Uhr (außer am 1. Montag des Monats),
Do 16-18 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit: Pastor Lutz Dillenardt, Stralauer Platz 32,
Tel. 29 77 99 65, e-Mail: jugendpastor@stmarkus-friedrichshain.de
Sprechzeiten Jugendbüro: Di 17.30-20 Uhr, Mi 17.30-21.30 Uhr

Kinder brauchen Matsch: Charles Sebastian Böhm, Tel. 0151 – 40 14 40 85
e-Mail: info@kinder-brauchen-matsch.de

Kantor: Sebastian Oelke, **Sprechzeiten: Di 18-19 Uhr im Gemeindebüro**,
Lazarus-Haus, Tel. 296 02 90
e-Mail: kantor@stmarkus-friedrichshain.de

Küster: Henrik Schiemann, Tel./Fax. 296 02 90 (ebenso Redaktion),
e-Mail: kuester@stmarkus-friedrichshain.de
Sprechzeiten Küsterei:
Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin: **Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr**,
Stralauer Platz 32, 10243 Berlin: **Do 13-18 Uhr**, Tel. 29 66 24 96
Küsterei und Kirchgeldannahmestelle: Marchlewskistr. 40, 10243 Berlin

Hausmeister: Wolfgang Kreidler, **täglich 8-12 Uhr**, Lazarus-Haus
Tel. 0157 – 84 92 78 70,
e-Mail: hausmeister@stmarkus-friedrichshain.de
Bodo Grünberg, Andreas-Haus, Tel. 29 66 24 90

Gemeindekirchenrat: Vorsitzender: Pfr. Simang, Tel./Fax. 29 66 24 96
Stellv. Vorsitzende: Anita Esselbach, Tel. 247 65 63

Vors. des Beirats: Markus Hagel, Tel. über Küsterei: 296 02 90

Seniorenarbeit: Ute Heinze, Tel. 296 04 20

Kirchhof: Konrad-Wolf-Str. 33/34, 13055 Berlin, Tel. 422 00 420
Büroöffnungszeiten: **Mi 9-15 Uhr**

Kontoverbindung: Kontoinhaber: KVA Berlin Mitte-Nord
IBAN: DE79 5206 0410 7303 9955 69 Evangelische Bank eG
Verwendungszweck: (Spende, Kirchgeld, Teilnehmerbeitrag ...)

Unsere **Homepage** wird gestaltet von Ralf Fischer, Tel. über Küsterei: 296 02 90